

Leitbild der ZEvA

Das Qualitätsverständnis der ZEvA wurde 1995 erstmals formuliert und zuletzt anlässlich der externen Evaluation durch eine Expertengruppe des Akkreditierungsrats 2010 überarbeitet. Aufgrund der in 2012 begonnenen internen Erörterungen und der oben beschriebenen Ausgangslage hat der Vorstand nach intensiven Erörterungen mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern folgendes neues Leitbild entworfen:

Organisationszweck, Arbeitsweise und Produkte

Die ZEvA ist eine gemeinnützige Stiftung, deren Zweck es ist, Aufgaben der Qualitätssicherung im tertiären Bildungssektor wahrzunehmen und dadurch die Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre zu fördern. Die ZEvA unterstützt Hochschulen in privater oder staatlicher Trägerschaft, die das Ziel haben, in Forschung, Lehre und wissenschaftlicher Weiterbildung international vergleichbare Qualität zu bieten.

Die ZEvA hat unter den deutschen Qualitätssicherungsagenturen die längste Erfahrung. Seit ihrer Gründung ist sie international vernetzt und maßgeblicher Akteur in der europäischen Studienreform. Die ZEvA trägt mit ihren Angeboten und Reformvorschlägen zur Weiterentwicklung des deutschen Hochschulsystems bei. Dabei berücksichtigt sie nationale und internationale Entwicklungen. Die ZEvA ist 1995 von Hochschulen als gemeinsame Einrichtung für die Entwicklung und Durchführung von Verfahren der Qualitätssicherung gegründet worden. Die Dienstleistungen der ZEvA haben sich in der Vergangenheit auf externe Begutachtungen konzentriert. Diese werden in der Regel als Peer Reviews durchgeführt und nutzen die international gebräuchlichen Verfahren der Akkreditierung, Evaluation, Auditierung und Zertifizierung.

In neuerer Zeit bietet die ZEvA den Hochschulen verstärkt auch Beratung in Fragen der internen Qualitätssicherung und –entwicklung an. Sie fördert insbesondere Verfahren, mit denen die Qualitätsziele der Hochschulen in den verschiedenen Leistungsbereichen, insbesondere in Lehre und Studium, systematisch verfolgt und die Zielerreichung überprüft werden kann. Ihre Rolle als Dienstleister impliziert, dass die ZEvA weder Ziele vorgibt noch fertige Lösungen für deren Umsetzung anbietet, sondern die Verantwortung für die Leistungsziele und die Qualitätssteuerung bei den Hochschulen sieht. Deshalb präferiert sie generische Lösungsansätze gegenüber Standardlösungen, sodass sie den Spezifika der einzelnen Hochschulen bestmöglich Rechnung tragen kann.

Selbstverständnis

Die ZEvA ist eine lernende Organisation, zu deren Selbstverständnis die aktive Weiterentwicklung und Veränderung ihrer Strategie, ihrer Produkte und Dienstleistungen gehört. Der Maßstab ist die Erhöhung des Nutzens ihrer Dienstleistungen für die Hochschulen.

Die ZEvA gewährleistet einen reibungslosen Ablauf der externen Qualitätssicherungsverfahren und bestmöglichen Service. Sie garantiert Termintreue und die Berücksichtigung der staatlichen Vorgaben und Standards für die Akkreditierung. In Verfahren der Beratung, Evaluation und Auditierung geht sie von den Entwicklungs- und Qualitätszielen der Hochschulen aus und zeigt durch Expertengutachten, Workshops und Schulungsangebote Wege zur Verbesserung von Organisation und Steuerung der internen Leistungsprozesse auf.

Die ZEvA wendet bewährte qualitätssichernde Verfahren auch auf ihre eigenen Prozesse an und gewährleistet damit Kohärenz und Konsistenz der Bewertungen und Entscheidungen. Dies dient zugleich der internen und externen Rechenschaftslegung.

Mitarbeiter und Gutachter

Die ZEvA verfügt in ihrer Geschäftsstelle über wissenschaftlich qualifiziertes Fachpersonal; sie nutzt einen umfangreichen Pool erfahrener Gutachter. Zur Weiterentwicklung der Qualität ihrer Angebote gehören die Vorbereitung der Gutachter auf ihre jeweilige Aufgabe und die Weiterbildung der Mitarbeiter.

Die ZEvA arbeitet mit den Hochschulen partnerschaftlich und engagiert zusammen, um sie bei der Qualitätsentwicklung in Studium, Lehre, Forschung und Weiterbildung zu unterstützen. Auf der Basis vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Gutachtern und Hochschulvertretern erfüllen die Referenten der ZEvA ihre Aufgaben projekt- und verfahrensbezogen mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung.

Stand Dezember 2013